

**Pressemitteilung**

Berlin, den 15.02.2012

**„Pergamon. Panorama der antiken Metropole“ ist eine Ausstellung der Antikensammlung der Staatlichen Museen zu Berlin und der asisi GmbH.  
bis 30. September 2012, Pergamonmuseum, Museumsinsel Berlin**

## 500.000 Besucher sehen „Pergamon. Panorama der antiken Metropole“!

Bereits 19 Wochen nach der Eröffnung konnten Michael Eissenhauer, Generaldirektor der Staatlichen Museen zu Berlin, Yadegar Asisi, Panoramakünstler, und Andreas Scholl, Direktor der Antikensammlung, in der Ausstellung „Pergamon. Panorama der antiken Metropole“ den 500.000sten Besucher begrüßen. Nach den „Geretteten Göttern aus dem Palast vom Tell Halaf“ und den „Gesichtern der Renaissance“ können sich die Staatlichen Museen zu Berlin somit über eine weitere Ausstellung mit Besucherrekorden auf der Museumsinsel Berlin freuen.

Die Berlinerin Ulrike Starck (42 Jahre) nutzte mit ihren beiden Söhnen Leonhard (7 Jahre) und Maximilian (5 Jahre) freie Tage, um endlich den lang gehegten Wunsch zu erfüllen, Ausstellung und Panorama zu besuchen. Als Willkommensgeschenk erhielt die Familie unter anderem ein Jahresabonnement der Zeitschrift GEO sowie die Kataloge zu Ausstellung und Panorama.

Michael Eissenhauer, Generaldirektor der Staatlichen Museen zu Berlin, zeigt sich begeistert: „Die hohen Besuchszahlen sind ein großartiger Erfolg, der vor allem auf der einmaligen Zusammenführung von Wissenschaft und moderner Wissensvermittlung beruht. Sie ermöglicht unseren Besucherinnen und Besuchern einen umfassenden und zugleich sinnlichen Zugang zum antiken Pergamon und seiner historischen und archäologischen Bedeutung.“

Auch der Künstler Yadegar Asisi schwärmt: „Ein Traum ist für mich wahr geworden: Die Auferstehung der antiken Stadt Pergamon im Kunstraum Panorama. Ich bin begeistert, dass auch unsere Besucher das Pergamon-Projekt so zahlreich schätzen. Der Erfolg beflügelt mich, auf diesem Weg weiterzugehen, damit komplexe Inhalte emotional begriffen werden.“

In einer einzigartigen Zusammenarbeit präsentiert die Antikensammlung der Staatlichen Museen zu Berlin gemeinsam mit der asisi GmbH eine umfassende Ausstellung zum Thema Pergamon: Auf einer Fläche von 4.500 Quadratmetern werden im Nordflügel und in den drei zentralen Architektursälen im Ostflügel des Pergamonmuseums etwa 450 zum größten Teil noch nie gezeigte Exponate aus dem Bestand der Antikensammlung präsentiert. Als ein Highlight versetzt ein neues monumentales 360°-Panorama des Künstlers Yadegar Asisi und der asisi GmbH die Besucher in einer eigens errichteten temporären Rotunde die Besucher auf den Burgberg von Pergamon im Jahr 129 n. Chr.

Eintrittskarten für die Ausstellung können auch im Internet erworben werden. Dies ist ebenfalls mit einem internetfähigen Mobiltelefon möglich – bequem von unterwegs und per Telefonrechnung zu bezahlen. Die Möglichkeit zur Bestellung des Onlinetickets wurde bereits vielfach genutzt: 73.381 Tickets wurden online gekauft.

SEITE 1 VON 1

**STAATLICHE MUSEEN ZU BERLIN**  
Generaldirektion  
Mechtild Kronenberg  
LEITERIN DER ABTEILUNG PRESSE,  
KOMMUNIKATION UND SPONSORING  
www.smb.museum

Anne Schäfer-Junker  
PRESSE  
Stauffenbergstraße 41  
10785 Berlin, Germany  
T +49(0)30.266 42 3402  
F +49(0)30.266 42 3409  
presse@smb.spk-berlin.de  
www.smb.museum/presse

**asisi GMBH**  
Karsten Grebe  
PR REFERENT  
Oranienplatz 2  
10999 Berlin, Germany  
T +49(0)30.69 58 08 6-12  
F +49(0)30.69 58 08 6-29  
karsten.grebe@asisi.de  
www.asisi.de

**www.pergamon-panorama.de**  
**www.facebook.com/**  
**pergamon.panorama**



Darüber hinaus wurden seit Eröffnung mehr als 900 Gruppen von sachkundigen Guides durch die Ausstellung geführt.

## „Pergamon Poems“ veröffentlicht!

Anlässlich der Begrüßung der 500.000sten Besucher veröffentlichen die Staatlichen Museen zu Berlin heute fünf Videoclips, die in Kooperation mit der Schaubühne Berlin entstanden sind (Produktion: BBOXFILME). Gewidmet sind die „Pergamon Poems“ dem Höhepunkt der Ausstellung im Museum: dem Großen Fries des Pergamonaltars. Auf dem virtuos gestalteten Relieffries tobt die Gigantomachie – der Kampf der Götter gegen die Giganten. Der deutsche Lyriker Gerhard Falkner hat das Chaos der dramatischen Szenen, das auf dem Fries wiedergegeben wird, in Worte gefasst. Mitglieder des Ensembles der Schaubühne interpretieren die Texte und werfen gemeinsam die Frage auf: „...wie viel Gigabyte hat dieser Fries, welch gigantisches Archiv birgt dieser Stein?“

Zu sehen sind die Clips für eine Woche im Pergamonmuseum sowie auf [www.pergamon-panorama.de](http://www.pergamon-panorama.de).

Pressefotos zur Begrüßung der 500.000sten Besucher in „Pergamon. Panorama der antiken Metropole“ sowie zu den „Pergamon-Poems“ stehen zeitnah unter [www.pergamon-panorama.de](http://www.pergamon-panorama.de) oder [www.smb.museum/pressefotos](http://www.smb.museum/pressefotos) zur Verfügung.

### SEITE 2 VON 2

#### STAATLICHE MUSEEN ZU BERLIN

Generaldirektion  
Mechtild Kronenberg  
LEITERIN DER ABTEILUNG PRESSE,  
KOMMUNIKATION UND SPONSORING  
[www.smb.museum](http://www.smb.museum)

Anne Schäfer-Junker  
PRESSE  
Stauffenbergstraße 41  
10785 Berlin, Germany  
T +49(0)30.266 42 3402  
F +49(0)30.266 42 3409  
[presse@smb.spk-berlin.de](mailto:presse@smb.spk-berlin.de)  
[www.smb.museum/presse](http://www.smb.museum/presse)

#### asisi GMBH

Karsten Grebe  
PR REFERENT  
Oranienplatz 2  
10999 Berlin, Germany  
T +49(0)30.69 58 08 6-12  
F +49(0)30.69 58 08 6-29  
[karsten.grebe@asisi.de](mailto:karsten.grebe@asisi.de)  
[www.asisi.de](http://www.asisi.de)

[www.pergamon-panorama.de](http://www.pergamon-panorama.de)